

Inhaltsverzeichnis

	Seite
0. Einleitung	1
1. Problem- und Aufgabenstellung	5
2. Theoretische Ansätze zur journalistischen Selektion von Information	16
2.1. Ergebnisse der Gatekeeper-Forschung	19
2.2. Ergebnisse der Nachrichtenforschung	29
2.3. Zusammenfassende sowie empirisch zu überprüfende Überlegungen	38
3. Funktionen und Aufgaben der Massenmedien in einer demokratischen Gesellschaft	41
3.1. Merkmale einer demokratischen Gesellschaft	41
3.2. Die Funktionen der Massenmedien aus wissenschaftstheoretischer Sicht	45
3.3. Die Aufgaben der Massenmedien - insbesondere des öffentlich-rechtlichen Rundfunks - aus verfassungsrechtlicher Sicht	54
3.4. Begriff und Inhalt der "öffentlichen Aufgaben" der Massenmedien - insbesondere des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	79
3.5. Das journalistische Handlungsfeld: Die öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt WDR	84
3.5.1. Rechtliche Grundlagen	85
3.5.2. Organisatorische Grundlagen	89
3.5.3. Programmverantwortung	96
3.5.4. Der Hörfunk als konkretes Handlungsfeld der befragten WDR-Journalisten	100
3.6. Zusammenfassende sowie empirisch zu überprüfende Überlegungen	113
4. Der Journalismus als Gegenstand kommunikationstheoretischer und berufspraktischer Auseinandersetzungen	118
4.1. Der journalistische Informationsverarbeitungsprozeß: Von der Realität zur Medienrealität	122

	Seite
4.2. Anforderungen an ein problemgerechtes journalistisches Berufsverständnis	134
4.3. Das journalistische Selbstverständnis als Einflußgröße auf die Gestaltung massenmedialer Inhalte	148
4.4. Das Rezipientenbild als Einflußgröße auf die Gestaltung massenmedialer Inhalte	170
4.5. Zusammenfassende sowie empirisch zu überprüfende Überlegungen	184
5. Forschungsinteresse und Forschungsfragen	189
6. Untersuchungsanlage	194
6.1. Methodendiskussion	194
6.2. Untersuchungsobjekt	195
6.3. Befragungsablauf	197
6.4. Datenauswertung	198
7. Soziogramm der Hörfunkjournalisten des WDR	199
7.1. Position	200
7.2. Tätigkeitsmerkmale	201
7.3. Altersstruktur	203
7.4. Schulabschluß und berufliche Bildung	205
7.5. Parteimitgliedschaft	208
7.6. Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse	210
8. Dimensionen des journalistischen Selbstverständnisses	212
8.1. Die Berufsmotivation der Befragten	213
8.2. Auffassungen zur beruflichen Kompetenz von Rundfunkjournalisten	218
8.3. Das Selbstbild der Befragten: Ideal- und Realprofil	222
8.4. Versuch einer Typologie: Das journalistische Selbstbild im Hinblick auf Parteimitgliedschaft	226
8.5. Selektionskriterien	231
8.6. Die Antizipation rechtlicher Leitlinien	234

	Seite
8.7. Das Aufgabenverständnis der Befragten: Ziel- und Leistungsvorstellungen	237
8.8. Restriktionen im journalistischen Berufsalltag	245
8.9. Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse	252
9. Rezipientenbilder der befragten Hörfunkjournalisten: Vorstellungen und Einstellungen	258
9.1. Was Journalisten assoziieren, wenn sie an ihr Publikum denken	261
9.2. Antizipierte Publikumseigenschaften im Ideal- und Realprofil	263
9.3. Vermutete Themenpräferenzen von Radiohörerinnen	267
9.4. Der Stellenwert des Publikums für Hörfunkjournalisten	270
9.5. Angaben der Befragten zu ihren Publikumskenntnissen	274
9.6. Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse	279
10. Versuch einer Typologie journalistischen Leistungsverständnisses im Hinblick auf Rezipientenbilder	283
11. Fazit	288
12. Anhang	290
12.1. Tabellen	290
12.2. Fragebogen	296
12.3. Literaturverzeichnis	313